Fragebogen für ICT-Supporter, Schulleitungen und Behörden

Die nachfolgenden Analysefragen ermöglichen eine Selbsteinschätzung der IST-Situation des Stands der Medien- und ICT-Integration an Ihrer Schule. Bitte füllen Sie den Bogen alleine aus. Anschliessend werden Sie in einer kleinen Gruppe von Führungspersonen Ihrer Schule die Ergebnisse vergleichen, die Stärken und allfälligen Optimierungsbedarf benennen.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **stimmt nicht** | **stimmt eher nicht** | **stimmt eher** | **stimmt genau** |
| **1. – Ebene der strategischen Ziele und Vorgaben** |
| a) Unsere Schule erfüllt die kantonalen Vorgaben betreffend ICT-Integration (Hardwarekonzept/ Lehrplan).  |  |  |  |  |
| b) Unsere Schulbehörde hat (hatte) ICT und Medien in ihren Legislaturzielen erwähnt. |  |  |  |  |
| c) ICT und Medien sind im Leitbild unserer Schule erwähnt. |  |  |  |  |
| d) ICT und Medien sind in unserem Schulprogramm als (eigenständiges) Entwicklungsthema erwähnt. |  |  |  |  |
| e) An unserer Schule haben wir ein ICT-Konzept mit pädagogischen Zielsetzungen. |  |  |  |  |
| f) Es gibt an unserer Schule Vereinbarungen für eine gemeinsame Minimalbasis der ICT-Integration (für die Unterstufe, die Mittelstufe, Sekundarstufe, jeden Jahrgang etc.) |  |  |  |  |
| **2. – Ebene der Infrastruktur, der Software, des Contents und des Supports** |
| a) Der technische Support ist an unserer Schule organisiert und ein Pflichtenheft ist vorhanden. |  |  |  |  |
| b) Der pädagogische Support (pädagogische ICT-Beratung) ist an unserer Schule organisiert und ein Pflichtenheft ist vorhanden. |  |  |  |  |
| c) Es gibt an unserer Schule ein definiertes Verfahren, wie neue (Lern)Software vorgeschlagen, evaluiert und im Unterricht erprobt wird.  |  |  |  |  |
| d) Unsere Investitionen in die ICT-Infrastruktur (Anzahl Computer, Server, Netzwerk) stehen in ausgewogenem Verhältnis zur effektiven ICT-Nutzung im Unterricht. |  |  |  |  |
| e) Unser Gerätepark ist homogen, d.h. wir verfügen über wenige verschiedene Gerätetypen. |  |  |  |  |
| f) An unserer Schule gibt es Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz unseres Netzwerks. |  |  |  |  |
| **3. – Ebene der Schulorganisation und Schulkultur** |
| a) Wir haben an unserer Schule ein Kommunikationskonzept, welches die Kommunikationswege und den Umgang mit E-Mail, der Website etc. regelt. |  |  |  |  |
| b) Wir organisieren regelmässig klassenübergreifende Schulhausprojekte mit ICT-Integration. |  |  |  |  |
| c) ICT und Medien sind regelmässig Thema an unseren Teamsitzungen. |  |  |  |  |
| d) In unserem Teamzimmer gibt es einen Ort, wo Informationen und Unterrichtsideen zu ICT und Medien aufgehängt resp. aufgelegt sind. |  |  |  |  |
| e) Wir verfügen über ein elektronisches News-System, wo man sich Beratung holen kann, sich über neue Software, aktuelle Medien-/ICT-Themen und neue Unterrichtsideen informieren kann (auf der Website, im Intranet, mit einem News-Blog etc.) |  |  |  |  |
| f) ICT und Medien sind auch Thema unserer Elternarbeit (in den Klassen oder in der Elternmitwirkung) |  |  |  |  |

|  |
| --- |
| **4. – Ebene der Ausbildung, Weiterbildung und Beratung** |
| a) Wir haben ein Weiterbildungskonzept zu ICT und Medien. |  |  |  |  |
| b) Wir haben an unserer Schule minimale Ausbildungsstandards für die Lehrpersonen vereinbart (z.B. Liste benötigter Kenntnisse oder ETCS Start etc.). |  |  |  |  |
| c) Wir erstellen eine Jahresplanung der Weiterbildungen zu ICT und Medien. |  |  |  |  |
| d) Die Lehrpersonen müssen verbindlich an bestimmten Weiterbildungen zu ICT und Medien teilnehmen. |  |  |  |  |
| e) Wir thematisieren in unseren ICT-Weiterbildungen auch Themen der Medienbildung, insbesondere Risiken und Gefahren, Datenschutz, Urheberrecht etc. |  |  |  |  |
| f) Unsere Lehrpersonen wissen, an wen sie sich bei pädagogisch-didaktischen ICT-Fragen wenden können. |  |  |  |  |
| g) Es ist an unserer Schule üblich, dass man sich über ICT im Unterricht austauscht. |  |  |  |  |
| **5. – Ebene der Lehrpersonen und Unterrichtskultur** |
| a) Wir haben uns im Schulteam auf ein gemeinsames ICT-Lehrmittel geeinigt oder haben minimale ICT-Inhalte vereinbart. |  |  |  |  |
| b) Es gibt in unserem Schulteam eine Sammlung von Unterrichtsmaterialien und Beispielen zu ICT. |  |  |  |  |
| c) Es ist an unserer Schule üblich, dass sich Lehrpersonen zusammentun und ein Unterrichtsthema mit ICT gemeinsam vorbereiten und/oder gemeinsam durchführen.  |  |  |  |  |
| d) Wir besitzen einen Informatikraum, in welchem mindestens eine Halbklasse arbeiten kann. (Betrifft die Oberstufe) |  |  |  |  |
| **6. – Ebene der Lernenden**  |
| a) Es gibt an unserer Schule eine Nutzungsordnung, welche den Umgang mit ICT festhält. |  |  |  |  |
| b) Unsere Lernenden dürfen einzelne Computerstationen auch ausserhalb der Unterrichtszeiten benutzen. |  |  |  |  |
| c) Wir streben in der ICT-Nutzung im Unterricht eine breite Nutzungspalette an (Einzel- und Gruppenarbeit, im Unterricht integriert und im Informatikraum, in den einzelnen Fächern und in Projektarbeit) |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |